

RATHAUS

ELSTERWERK
Unternehmensverbund

Arbeitsplatztausch beim
bundesweiten S(ch)ichtwechsel:
Andy Hoffmann (BST Ldf.) vor
dem Rathaus in Ludwigsfelde.



Umschau 04 | 2025

360°

MITARBEITER-MAGAZIN

Unternehmensverbund ELSTERWERK



Feedbacks aus den BST zum Thema »Gesund und Nachhaltig« • Neu: Projekt »TeamKultur«
DEHOGA 3 Sterne für das TraumHaus • BBB-Workshop zum Thema »Bildungsrahmenpläne«
1. Herzberger Dartturnier • Schichtwechsel 2025 • Teamtag der Leiter • Ich arbeite gern im ELSTERWERK
Neuwahlen Werkstatttrat der ELSTERWERKE • Ehrung Dr. Frank Hamann mit dem Mittelstandspreis
Werkstattmarkt 2025 • Start der Mitarbeiterqualifizierung SPZ

Impressum

Herausgeber: ELSTERWERKE gGmbH,
An den Steinenden 11, 04916 Herzberg (E.),
Telefon: (03535) 4054-0

Satz, Gestaltung und Redaktion:

PR & Marketing, ELSTERWERKE gGmbH,
Email: pr@elsterwerk.de

Druck: DruckHaus ELSTERWERKE
gemeinnützige GmbH

Das Magazin »Umschau 360°« wird gratis an Mitarbeiter im ELSTERWERK abgegeben. Mit Namen gekennzeichnete Artikel entsprechen inhaltlich nicht immer der Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht der Veröffentlichung von Leserzuschriften ganz oder auszugsweise vor. Beiträge oder Hinweise für nachfolgende Ausgaben senden Sie bitte an:

PR & Marketing, ELSTERWERKE gGmbH,
Uferstraße 5, 04916 Herzberg (E.),
Telefon: 03535 24721-10

Hinweis: Bitte Redaktionsschlüsse beachten!

*Gender-Hinweis: In unserem Magazin "Umschau 360°" verwenden wir häufig nur die neutrale männliche Form. Diese gilt stellvertretend für alle Geschlechter.



*2026 startet dazu in Teamarbeit mit Euch allen die neue Serie »Wir schaffen Perspektiven«.

Wir schaffen Perspektiven

TEAMTAG DER LEITER

Im Zentrum des diesjährigen Teamtags der Leiter stand der Slogan „Wir schaffen Perspektiven“. Gemeinsam wurde erarbeitet, welche Perspektiven damit konkret gemeint sein könnten, welche Zielgruppen angesprochen werden und ob sich alle ELSTERWERK-Bereiche darin wiederfinden.

Die Ergebnisse der Gruppenarbeit wurden anschließend mithilfe KI aus einzelnen Komplextexten zu einem Gesamttext zusammengeführt.

Ziel soll sein, diesen Text im Nachgang noch näher zu untersuchen, zu bewerten und so zu gestalten, dass der Unternehmens-Slogan bestmöglich erläutert wird.

Durch die Untersetzung mit praktischen Beispielen aus den zahlreichen Leistungsbereichen im ELSTERWERK soll der Slogan für alle greifbar werden. Es stellte sich zudem die Frage, ob der Slogan in all unseren Bereichen tatsächlich gelebt wird und von Außenstehenden entsprechend wahrgenommen wird – und ob sich alle Mitarbeitenden damit identifizieren können.*

Die intensive Arbeit des Tags wurde mehrfach durch Teamspiele aus der ElsterPark/ErlebnisWelt aufgelockert. So konnten sich die Teilnehmenden darin üben, gemeinsam einen menschlichen Knoten zu lösen oder sich einfach mal „locker machen“ bei einem ungewöhnlichen Pantomime-Ratespiel.

Insgesamt war es eine wertvolle Erfahrung, weil alle Teamleitenden aus so unterschiedlichen Leistungsbereichen eng zusammenarbeiten durften. Jeder brachte wichtigen Input aus seinem Arbeitsalltag ein – aus Kita, Therapie/Betreuung, Produktion und Dienstleistung im so vielfältigen ELSTERWERK – und trug so zum gemeinsamen Ziel bei.



Teamspiele trugen dazu bei, »den menschlichen Knoten« zu lösen

Editorial

LIEBES ELSTERWERK-TEAM,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, in dem wir gemeinsam viel bewegt, viel geleistet und uns einmal mehr zahlreichen Herausforderungen gestellt haben. Dafür möchten wir Ihnen allen, in jedem einzelnen Bereich, unseren herzlichsten Dank aussprechen. Ihr Einsatz, Ihre Beständigkeit und Ihr tägliches Engagement tragen maßgeblich dazu bei, dass wir als gesamter Unternehmensverbund ELSTERWERK erfolgreich und verlässlich auftreten.

Auch in diesem Jahr hat uns die Weiterentwicklung unserer Arbeitswelt begleitet. Mit der **Einführung von Teams** haben wir einen großen Schritt in Richtung moderner, digitaler Zusammenarbeit gewagt. Uns ist bewusst, dass Veränderungen nicht immer einfach sind. Sie fordern Offenheit, Geduld und manchmal auch Mut. Wir wissen das sehr zu schätzen und möchten bewusst daran erinnern, wie wichtig uns die Verbindung zu bewährten Arbeitswerten bleibt. Gleichzeitig wünschen wir uns Neugier und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Abläufen. Wir werden zukünftig bei diesen alternativlosen Neuerungen mit mehr Feingefühl vorgehen, Schulungen anbieten und den Mehrwert für den Arbeitsalltag sichtbar machen.

Für unsere Betriebsstätten bleibt die **Sicherung unserer Kundenbeziehungen sowie die Gewinnung neuen Geschäfts** die zentrale Aufgabe. Hier gilt unseren Führungskräften ein besonderer Dank für ihre Ausdauer, ihre Verlässlichkeit und ihre stetige Bereitschaft, neue Wege zu gehen.

Ein Blick in diese Ausgabe zeigt auch, wie viel bei uns passiert ist: unter anderem der **Start des wichtigen Qualifizierungsprozesses der Sonderpädagogischen Zusatzausbildung** für 15 weitere Fachkräfte im November. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg! Außerdem gratulieren wir herzlich dem neu gewählten **Werkstatttrat**. Die Geschäftsleitung freut sich auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.



Ein besonders großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle auch an das Team im ElsterPark richten. Hier erleben unsere Gäste in allen Leistungsbereichen eine beeindruckende Qualität, was sich unter anderem in der anhaltend starken Nachfrage nach Tagungen und Events widerspiegelt. Und ein echtes Highlight krönt dieses Jahr: Unser **TraumHaus wurde mit drei Sternen ausgezeichnet**. Ein Erfolg, auf den wir alle stolz sein können.

Nun, so kurz vor dem Jahresende, möchten wir Ihnen von Herzen wünschen, dass die kommenden Feiertage Ihnen Ruhe schenken, Raum für Erholung bieten und Zeit für die Menschen, die Ihnen wichtig sind.

Mögen die Weihnachtstage friedlich und voller schöner Momente sein. Wir freuen uns darauf, Sie im neuen Jahr gestärkt, motiviert und mit frischer Energie wieder begrüßen zu dürfen.

Eurer Redaktionsteam, sowie die Geschäftsleitung

Bild + Text: Kult!INKoffer

DAS MITEINANDER NEU ERLEBEN

Erlebt einen Tag voller Kreativität, Begegnung und Bewegung. Mit verschiedenen Methoden aus der Tanz-, Theater-, Musik-, Schreib- und Kunstpädagogik begleiten wir euer Team durch abwechslungsreiche Übungen, die verbinden, stärken und inspirieren.



Jetzt NEU! Mit

»TeamKultur«

Ein inklusives Teambuildingangebot.



Kontakt:
 ☎ +49 3535 4054-192
 @ kultinkoffer@elsterwerk.de

Mehr Infos zu Kult!INKoffer unter:




www.elsterwerk.de
 Ihr findet uns auch auf Facebook und Instagram!

Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert mit Mitteln des Landes Brandenburg



KREATIVE WANDGESTALTUNG FÜR GELEBTE INKLUSION

Text: Jana Herrmann, Ass. des Stiftungs-Vorstandes

Die Lebenshilfe Elsterkreis e.V. ist Träger des Projekts „Inklusive Freizeit – gestalten, planen und organisieren von Aktivitäten“, gefördert durch Aktion Mensch. Im Rahmen dieses Projekts fand bei PoPAnker ein Workshop zur kreativen Wandgestaltung mit Graffiti statt.

Unser Dank gilt POPAnker für Einladung, Raum und engagierte Unterstützung. Der Workshop wurde von der Lebenshilfe organisiert und von PoPAnker begleitet – ein schönes Beispiel für gelebte Netzwerkarbeit, die auch künftig fortgeführt wird. Von der Idee bis zur Umsetzung entstand alles gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderung. Teilnehmende aus der Clajus-Schule, dem ELSTERWERK und dem Haus 2 gestalteten eine Aula, die nun bunt, lebendig und inklusiv erstrahlt.

Wir danken Aktion Mensch, POPAnker, allen Teilnehmenden und Farbmolekül für Kreativität, Engagement und Unterstützung. Der Workshop hat gezeigt: Inklusion wird durch Kunst sichtbar.



Behind the Scenes

Text: PR

FOTOSHOOTING im ElsterPark



Fotograf Manuel Weidt startete zur nächsten Runde seines Fotoshootings vom ElsterPark – und erneut sind dabei viele schöne und lebendige Aufnahmen entstanden.

Diesmal standen das TraumHaus mit seinen barrierefreien Zimmern sowie Familienreisegruppen im Mittelpunkt. Ergänzt wurden die Innenaufnahmen durch stimmungsvolle Außenaufnahmen, die die besondere Atmosphäre des ElsterParks einfangen. Auch aus dem Bereich ErlebnisWelt entstanden neue Motive, die zeigen, wie vielfältig und lebendig unser Standort ist. Die Fotos sollen unser PR-Fotoarchiv weiter ergänzen und künftig sowohl für die externe Pressearbeit als auch für unternehmensinterne Publikationen eingesetzt werden. Der Fokus liegt dabei auf den Menschen im ElsterPark – authentische, lebendige Bilder, die unseren Alltag, unsere Gäste und unser Engagement in den Mittelpunkt rücken.



Ein großes Dankeschön an alle, die sich mutig vor die Kamera gewagt und damit zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben! Die Bilder werden nun für Reisekataloge oder Anzeigen und für die Webseite verwendet.



Zeitgleich zur Kneipennacht in Herzberg feierte in der Elsterlandhalle das 1. Herzberger Dartturnier seine Premiere – mit großem Erfolg! Begleitet von einem coolen Musik-Mix herrschte von Anfang an beste Stimmung. Spieler und Zuschauer fieberten bei jedem Wurf mit, denn es ging um Trophäen und Preisgelder.

Gespielt wurde in zwei Gruppen: Im Inklusions-Turnier traten zehn Menschen mit Behinderung gegen lokale Prominenz an – darunter Herzbergs Bürgermeister Karsten Eule-Prütz sowie Geschäftsführung und Vorstand der Stiftung ELSTERWERK.

In der zweiten Gruppe maßen sich bis zu 41 Spieler im klassischen Steel-Dart. Kurzentschlossene konnten sich sogar am Abend noch spontan für das Turnier anmelden.

Im Mittelpunkt stand der inklusive Gedanke: Menschen mit und ohne Behinderung traten gemeinsam an. Turnierleiter Björn Rathsack (TGZ Herzberg) hatte zuvor Trainings in den Betriebsstätten des ELSTERWERKS organisiert – mit großem Erfolg und viel Begeisterung. Gespielt wurde auf professioneller Ausstattung wie im berühmten „Ally Pally“ aus London.





Spannung, Spaß & starke Würfe – die Gewinner vom Steel-Dart.

Bis Mitternacht flogen in der Elsterlandhalle die Pfeile, dann standen die Gewinner fest:

GEWINNER STEEL DART:

1. Platz: Marcus Krause
2. Platz: Mario Ramp
3. Platz: Steffen Bornowski

GEWINNER E-DART:

1. Platz: Max Hildebrandt
2. Platz: Jana Sandmann
3. Platz: Nicole Manig



→ Alle Teilnehmenden erhielten eine Medaille, die der Metallbereich im ELSTERWERK extra angefertigt hat.



Die Gewinner beim E-Dart nahmen stolz ihren Preis entgegen.



Auch kulinarisch blieb kein Wunsch offen: „HapS“ sorgte mit leckeren Snacks für zufriedene Gesichter. Bei freiem Eintritt wurde das Turnier schnell zum Treffpunkt für Dartfans und Neugierige.

Ein Abend voller Emotionen, Treffer und Teamgeist – das 1. Herzberger Dartturnier machte Lust auf mehr!



Andy Hoffmann und Monika von der Lippe (v. l. n. r.) tauschten ihre Arbeitsplätze für einen Tag.

BST Ludwigsfelde

SCHICHTWECHSEL 2025

Der bundesweite Aktionstag S(ch)ichtwechsel bietet seit sieben Jahren Einblicke und Perspektiven zum Thema Teilhabe am Arbeitsleben. Im ELSTERWERK tauschten Andy Hoffmann aus dem Werkstattarbeitsbereich Metall der ELSTERWERKE in Ludwigsfelde und Monika von der Lippe (Leiterin für Soziales, Familien, Sport und Kultur der Stadt Ludwigsfelde) die Rollen.

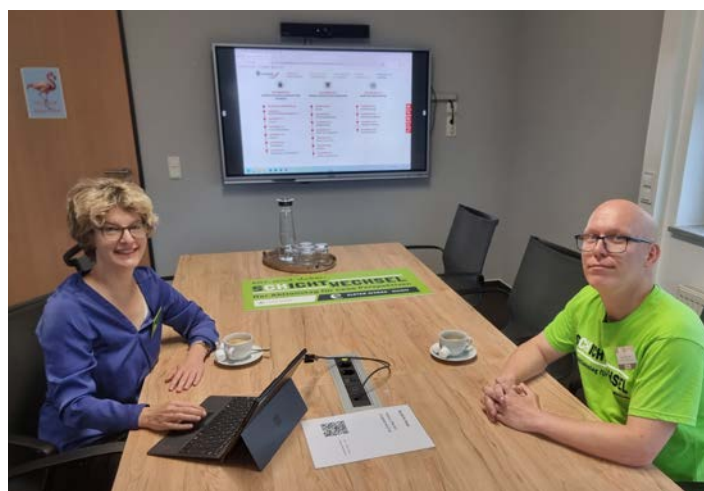
Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung und einer Vorstellungsrunde im Rathaus. Bei der Führung durch das Rathaus wurden Abläufe und Aufgaben erläutert und Fragen beantwortet. Danach ging es in die ELSTERWERKE Ludwigsfelde, wo Monika von der Lippe unter Anleitung von Andy nun auch seine Arbeitsprozesse kennenlernen durfte, z.B. Maschinenbedienung und Prüfen fertiger Metallteile. Abschließend gab es eine Feedbackrunde.

Text: PR | Bild: Lutz Lorenz, Jobcoach ELSTERWERK

Gelungener Perspektivwechsel

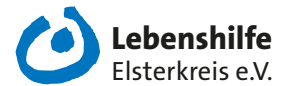
Beide Teilnehmenden zeigten sich begeistert. Monika von der Lippe bekam als Andenken eine aus Metall hergestellte Deko und einen mit „S(ch)ichtwechsel“ gravierten Flaschenöffner. Der S(ch)ichtwechsel zeigt, wie Teilhabe praktisch gelingen kann und gibt immer wieder spannende Einblicke in die Arbeitswelt des anderen. Ein gelungener Perspektivwechsel.

Wir bedanken uns für die Bereitschaft zur Teilnahme an der Aktion und sind überzeugt, dass es für alle Beteiligten ein informativer und beeindruckender Erfahrungsaustausch war.





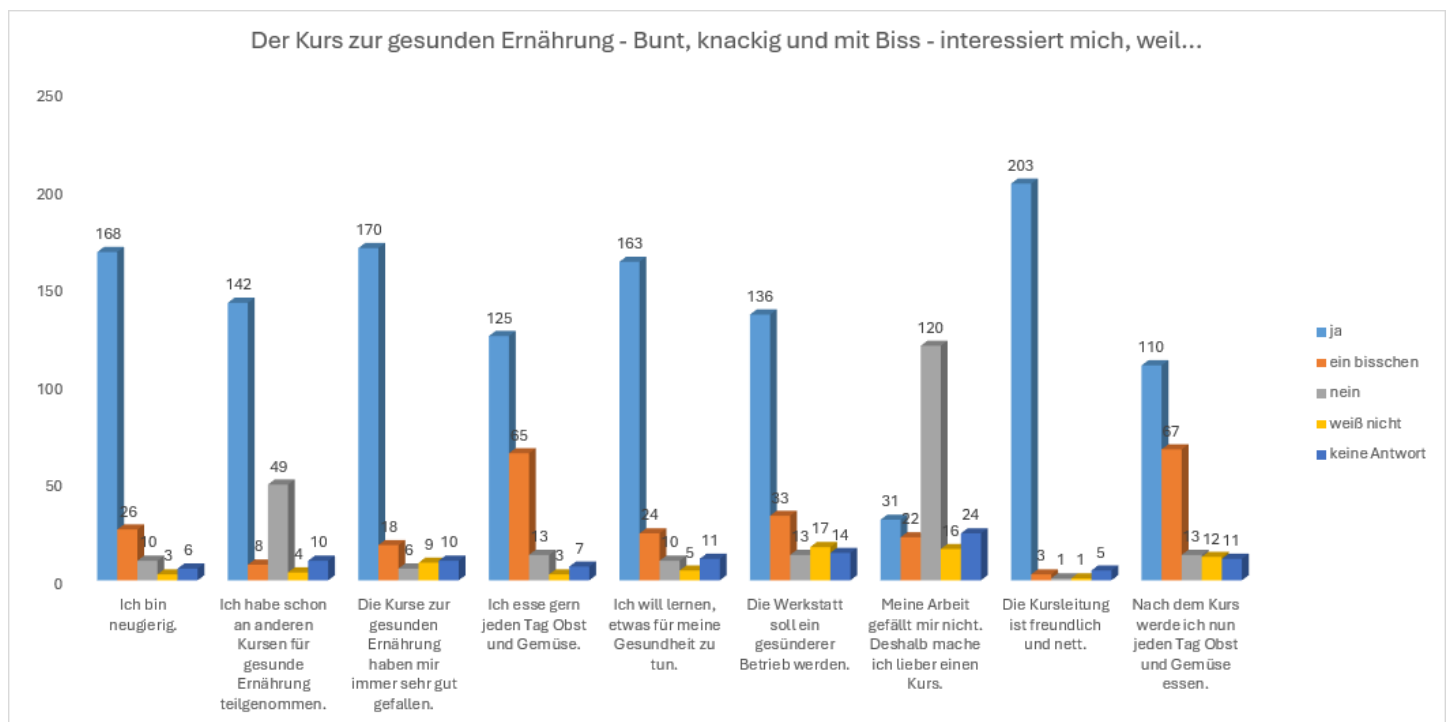
GESUND & NACHHALTIG



Der diesjährige Workshop zum Thema „Bunt, knackig und mit Biss“ fand großen Anklang. Insgesamt konnten wir 467 Teilnehmer in allen Betriebsstätten über mehrere Kurse motiviert schulen. Gemeinsam entdeckten die Kursteilnehmer, warum frische Lebensmittel uns guttun – und wie man sie leichter in den Alltag einbauen kann.

An diesem Tag konnten die Teilnehmer Obst und Gemüse mit allen Sinnen genießen: fühlen, riechen, hören und schmecken. Anschließend wurden gemeinsam einfache, leckere Kleinigkeiten zubereitet. Der Workshop wurde wieder von Frau Garlipp durchgeführt (Ernährungsberaterin) und durch die AOK Nordost gefördert.

Nach dem Workshop wurde in jeder Betriebsstätte ein Feedbackbogen verteilt. Insgesamt gingen 213 Rückmeldungen ein, die alle durchweg positiv waren (siehe Abbildung „Der Kurs zur gesunden Ernährung interessiert mich, weil...“)! Die Rückmeldungen zeigen, dass 110 Antwortende nun bewusster auf ihre Ernährung achten und häufiger Obst und Gemüse in den Alltag einbauen möchten – 57 Antwortende wollen ein bisschen mehr Obst und Gemüse in ihrem Alltag essen. Auch die Kursleitung wurde fast durchweg sehr positiv bewertet – von den 213 Antworten waren es 206, die diese freundlich und nett finden. Für zukünftige Workshops wünschen sich die Teilnehmenden weitere Themen rund um gesunde Ernährung, etwa Getränke, Salate, Suppen, Fisch oder Snacks für zwischendurch.



BST Massen



BST Kraupa



BST Jüterbog



BST Luckenwalde

Spaß für Jung & Alt im Gewerbegebiet Herzberg (E.)

WERKSTATTMARKT

Am 14. und 15. November fand wieder der traditionelle Werkstattmarkt im ELSTERWERK statt. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um an beiden Tagen zu stöbern und das vielfältige Angebot zu genießen.

Neben einer bunten Bastelstraße, einer Büchertausch-Ecke und dem Glücksrad sorgte die »Kult!INKoffer«-Gruppe mit kleinen Kulturhäppchen für beste Unterhaltung. Auch das Line-Dance-Programm und das Stabpuppentheater begeisterten das Publikum.

Im GrünHaus fanden Besucher eine große Auswahl an Alpenveilchen und Weihnachtssternen aus eigenem Anbau. Zudem wurden handgefertigte Unikate aus Holz, Metall und Ton angeboten – perfekte Geschenkideen zur Weihnachtszeit. Für das leibliche Wohl sorgten süße und herzhafte Leckereien, die Cafeteria des Herzberger Gymnasiums und regionale Anbieter wie der LandHof Osteroda.



Der LandHof war erstmals mit seinem regionalen Sortiment auf dem Werkstattmarkt vertreten.



Kult!INKoffer sorgte für besondere »Kulturhäppchen«.



← Die Bastelstraße verteilte sich auf zwei Stationen, wo die Kinder Engel & andere kreative Werke gestalten konnten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden und Helfern, deren Engagement und Kreativität diesen Markt möglich machten. Das positive Feedback und die große Resonanz zeigen: Der Werkstattmarkt ist ein fester Bestandteil der Region. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!



Wie in jedem Jahr am letzten Wochenende vor dem Totensonntag nahmen die Besucher die Gelegenheit wahr, selbstgefertigten Grabschmuck aus dem GrünHaus mitzunehmen.





Spendeübergaber der Sparkasse an Kult!INKoffer aus dem ELSTERWERK



Mit funkelnder Beleuchtung, köstlichen Leckereien und den liebevollen, handgefertigten Werkstattprodukten der ELSTERWERKE wurden die Besucher in stimmungsvoller Atmosphäre begrüßt.



BST Luckenwalde

ICH ARBEITE GERN IM ELSTERWERK

Tim kommt jeden Morgen gern zur Arbeit und ist mit viel Freude in der Montage- und Verpackungsgruppe der BST Luckenwalde tätig. Er ist ein anerkanntes, hilfsberechtigtes und freundliches Gruppenmitglied, für viele eine Vertrauensperson, und bereichert die Gruppe positiv.

Text + Bild: Susanne Meyer, Team Produktion / DL, BST Luckenwalde

Tim besuchte die Brandenburgische Schule für Blinde und Sehbehinderte in Königs Wusterhausen und anschließend das Berufsbildungswerk in Chemnitz. 2004 begann er seine Ausbildung in der WfbM Luckenwalde und qualifizierte sich dort für seine heutige Tätigkeit in Montage und Verpackung.

Seine Hauptaufgabe ist das Umfüllen von Schraubenbeuteln in Papiertüten, die er anschließend verschließt. Diese Beutel werden in der Möbelindustrie verwendet.



„Diese Arbeit macht mir sehr viel Spaß und ist eine große Herausforderung für mich. Ich bin Frau Meyer dankbar für ihre Geduld und die Möglichkeit, diese Arbeitsschritte zu erlernen“, so Tim.

Tim ist 41 Jahre alt, wohnt bei seinen Eltern in Luckenwalde und hat eine jüngere Schwester. Er ist sehbeeinträchtigt, hört aber gern Hörbücher (DAISY-Format) und fährt in der Freizeit gern Tandemrad. Außerdem hört er gerne Musik.

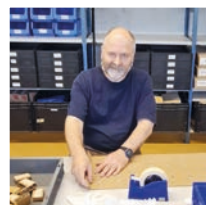
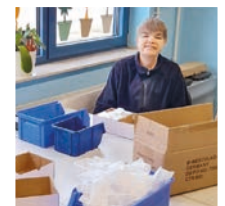
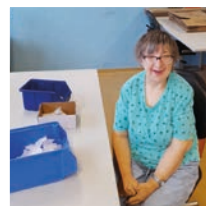


DAISY
(Digital Accessible Information System) ist ein intern. Standard für barrierefreie Hörbücher.

Team "Montage & Verpackung"

WIR STELLEN UNS VOR

In unserer Gruppe arbeiten wir eng zusammen, unterstützen uns gegenseitig und profitieren voneinander. Jeder bringt Fähigkeiten und Wissen ein, und gemeinsam sind wir stolz auf unsere Ergebnisse. Wir respektieren die Meinungen aller und stärken das „Wir-Gefühl“, wodurch Sicherheit, Vertrauen und gemeinsame Zielerreichung möglich sind. **Unsere Aufgaben** umfassen unter anderem das Falten von TS-Einlagen und Einzelkartonagen, das Auspacken von Zink-Druck-Guss-Teilen, das Falten von Montageanleitungen sowie das Bestücken von Zubehörbeuteln für die Möbelindustrie.



Es grüßen: Uwe, Sandra, Anja, Tabea, Manuela, Christian, Yvonne, Beate, Olaf und Susanne aus der Betriebsstätte Luckenwalde



Tobias Michaelis
BST Ludwigsfelde



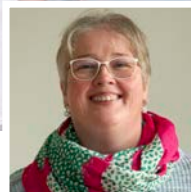
Thomas Lang
BST Bad Liebenwerda



Gina Zabel
BST Massen



Matthias Born
BST Herzberg (E.)



Anett Becker
BST Jüterbog



Andrea Kunze
BST Herzberg (E.)



Andrea Goßlau
BST Kraupa



Roman Mertsch

aus der BST Luckenwalde erhielt die meisten Stimmen. Er ist seit 1991 im Unternehmen und engagiert sich seit über zehn Jahren aktiv für seine Kolleginnen und Kollegen.



Volker Schieche

Er arbeitet in der PR-Abteilung des ELSTERWERKS und lebt in Herzberg (E.). Vielen ist er durch Kult!INKoffer bekannt, wo er als Gitarrist die Band bei Auftritten begleitet.



Anna Hennig ist unsere neue **Frauenbeauftragte** im ELSTERWERK. Anna arbeitet in der BST Massen in der Montageabteilung und fertigt Kleiderbügel für die Firma »Peppermint«. Sie wohnt in Finsterwalde und hat 3 Kinder.

»Ich wollte Frauenbeauftragte werden, um Frauen in ihrer Gleichberechtigung zu unterstützen. Mir ist wichtig, ihnen zuzuhören und bei Sorgen zu helfen. In jeder BST wünsche ich mir Unterstützung, damit wir gemeinsam Lösungen finden und die Frauen sich besser fühlen.«

NEU-WAHL 2025



Der Werkstattrat der ELSTERWERKE gGmbH wurde am 9. Oktober 2025 neu gewählt.

Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten verlief die Wahl reibungslos und planmäßig. Alle Bereichsstellen gaben ihre Wahlurnen fristgerecht in der BST Lausitz ab – ein Zeichen für die gute Organisation und das Engagement aller Mitwirkenden.

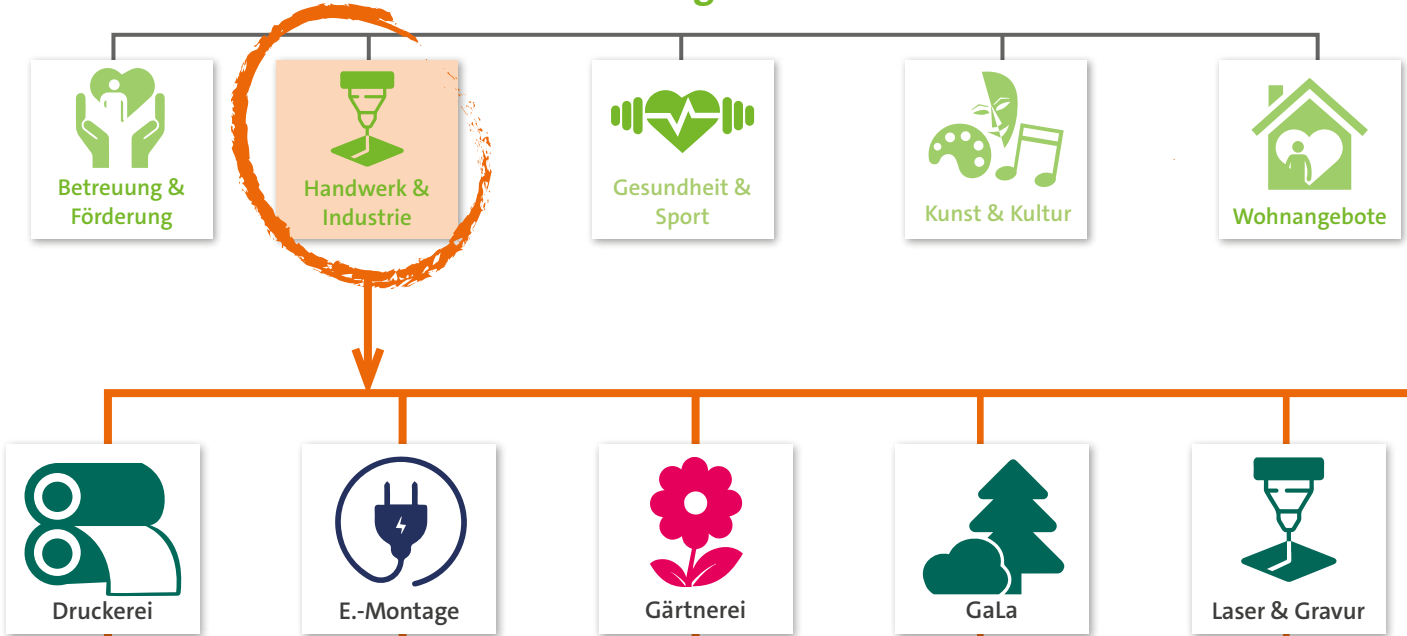
In unserer Betriebsstätte wurde das Wahlausschreiben öffentlich ausgehängt und in den Gruppen erläutert. Vier Kandidaten traten für den Werkstattrat und drei Kandidatinnen für die Frauenbeauftragte an. Die Wahl fand früh am Morgen statt, und die von Frau Meyer und ihrer Gruppe schön gestalteten Urnen wurden rechtzeitig zur Auszählung gebracht. Alle Gewählten nahmen die Wahl an – der Wahlprozess ist damit erfolgreich abgeschlossen und die neue Amtsperiode kann beginnen.

TEIL
3

WAS GIBT ES EIGENTLICH ALLES IM ELSTERWERK?

In dieser Ausgabe erläutern wir den Leistungsbereich »**Produktion, Handwerk und Industrieprodukte**«.

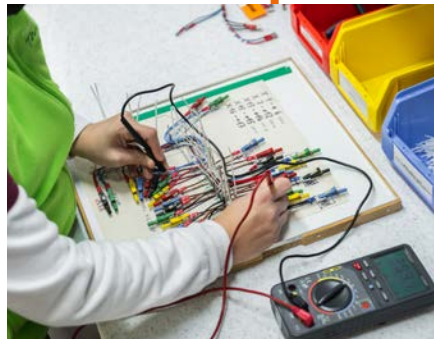
Leistungsbereiche



Werbedruck im DruckHaus

Textil-Druck • Werbeartikel • Autobeschriftung
• Stempel • Aufkleber • Großformatdruck • Verpackungen

Standorte: Herzberg (E.) & Massen



Zum Arbeitsbereich »Elektromontage«

gehören Montage-, Verpackungs- und Fertigungsaufgaben mit Schwerpunkt auf elektr. Baugruppen und Komponenten.

Standorte: Herzberg (E.), Massen, Ludwigsfelde & Luckenwalde



Gärtnerei & Blumenversand

Im »GrünHaus« in Herzberg (E.) finden Pflanzenliebhaber alles: kreative Dekoideen, bunte Blumenarrangements (auch zum Versenden) sowie eine große Auswahl an Grün-, Gemüse- & Obstpflanzen. **Standort:** Herzberg (E.)



Der »**Garten- und Landschaftsbau**« plant, gestaltet und pflegt Grün- und Freiflächen wie Gärten, Parks und Außenanlagen. Auch verrichtet die GALA Forstarbeiten in regionalen Wäldern

Standorte: Herzberg (E.), Massen, Kraupa & Ludwigsfelde



GaLa



Laser & Gravur

... bedeutet, Designs, Schriftzüge oder Motive mit Präzision in Materialien wie Metall, Glas oder Holz einzubringen. So entstehen einzigartige, persönliche und oft edel wirkende Kennzeichnungen. **Standort:** Herzberg (E.)

Starker Partner
für Industrie
& Handel



Metallbereich

... Metallbereich umfasst die Fertigung von Abkanten, CNC-Fräsen bis hin zu Hochdruck-Wasserstrahlschneiden, Lasern und Schweißen von Stahl, Edelstahl, Aluminium. Dabei sorgen geschulte Fachkräfte, modernste Maschinen und zertifizierte Qualitätssicherung für präzise Bearbeitung.

Standorte: Herzberg (E.), Luckenwalde, Ludwigsfelde und Kraupa
Montage & Verpackung



Die ELSTER WERKE übernehmen die Komplettmontage von Baugruppen, Konfektionierung, Verpackung und Klebearbeiten für Handel, Industrie sowie die Verpackung.

Standort: Herzberg (E.), Bad Liebenwerda & Massen



Handwerkliche Dienstleistungen



Holzverarbeitg. & Möbelproduktion



LandHof



Metall



Montage & Verpackung



Handwerkliche Dienstleistungen

Unsere **Integra profil gGmbH** bietet umfassende Handwerks-, Sanierungs- und Gestaltungsarbeiten für Innen- und Außenbereiche sowie die Vermietung stilvoller Pavillons für Veranstaltungen.

Standorte: Herzberg (E.) & Zossen



Der »**Holzbereich**« bietet moderne CNC-Holzverarbeitung – von präzisen Zuschnitten und vielseitiger Bearbeitung bis hin zu hochwertiger Kantenbeschichtung. Mit industrieller Fertigung, Serien- und Sonderanfertigungen liefern wir maßgenaue und professionelle Ergebnisse.

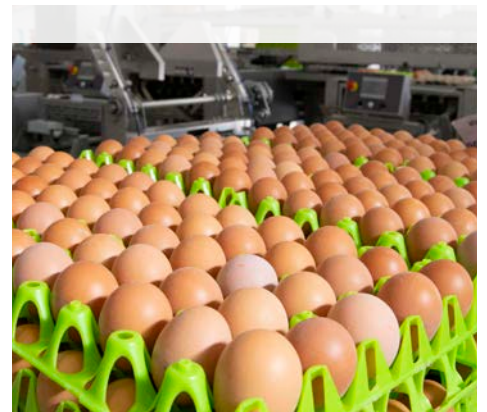
Standorte: Herzberg (E.), Bad Liebenwerda, Massen & Jüterbog



LandHof

Der LandHof widmet sich der artgerechten Haltung von Hühnern und Gänsen in naturnaher Umgebung. Hier stehen Tierwohl, regionale Qualität und nachhaltige Landwirtschaft im Mittelpunkt

Standorte: Osteroda



Weihnachts MEMORIE

... zum Ausschneiden

Und so wird`s gemacht:

Vorab musst du alle Karten sauber entlang der gestrichelten Linie ausschneiden. Dann erhältst Du 24 Karten.

Jetzt kann das Spiel beginnen:

- ① Mische alle Karten gut.
- ② Lege alle Karten verdeckt auf den Tisch. Die Bilder sollen nach unten zeigen.
- ③ Ein Spieler oder eine Spielerin deckt zwei Karten auf.
 - Wenn die beiden Karten das gleiche Bild zeigen, darf die Person das Paar behalten.
 - Dann darf sie noch einmal zwei Karten aufdecken.
 - Wenn die Bilder nicht gleich sind, werden beide Karten wieder umgedreht.
- ④ Dann ist der nächste Spieler oder die nächste Spielerin dran.

Am Ende gewinnt die Person, die die meisten Paare gesammelt hat.

Viel Spaß beim Spielen!

DR. FRANK HAMANN – EHRUNG FÜR SEIN LEBENSWERK



Bild: LR

Dass Wirtschaft und soziales Engagement keine Gegensätze sein müssen, hat Dr. Frank Hamann eindrucksvoll bewiesen. Über Jahrzehnte baute er das ELSTERWERK auf – einen Unternehmensverbund mit mehreren gemeinnützigen Gesellschaften unter der Stiftung ELSTERWERK. Der Unternehmensverbund ELSTERWERK setzt sich für die Teilhabe von behinderten Menschen am Arbeitsleben, in der Bildungswelt und im Freizeitbereich ein. Das ELSTERWERK zählt heute zu den größten Arbeitgebern im LK EE und LK TF.

Für sein Lebenswerk wurde Dr. Hamann beim Jahresempfang „UnternehmensKunst 2025“ des BVMW Brandenburg Süd-Ost im Staatstheater Cottbus mit dem Mittelstandspreis 2025 ausgezeichnet.

Die Würdigung ist auch in ihrer Form besonders: Die Cottbuser Kunstkeramikerin Rita Grafe gestaltet den Preis, den Hamann individuell in ihrem Atelier mitbestimmen darf – ein Zeichen besonderer Wertschätzung.



Weihnachts MEMORIE



Die Spiel-Anleitung findest du eine Seite zuvor.



Das GrünHaus baut Weihnachtssterne selbst an.
Die große Auswahl erfreut jedes Jahr die Besucher des
Werkstattmarktes.



05.11.2025 – Start der
**SONDERPÄDAGOGISCHEN
ZUSATZAUSBILDUNG (SPZ)**



Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg, Freude und inspirierende Lernwege in der Sonderpädagogischen Zusatzausbildung!

Mit dem Beginn der berufsbegleitenden Sonderpädagogischen Zusatzausbildung (SPZ) ist für 15 Fachkräfte im ELSTERWERK ein bedeutender Qualifizierungsprozess gestartet. Mitarbeitende und Gruppenleitungen vertiefen dabei ihre Kompetenzen in Führung, Didaktik und individueller Förderung von Menschen mit Behinderung.

Der Auftakt im TagungsHaus ElsterPark bot einen praxisnahen Einstieg in methodisch-didaktische Themen, reflektierte Führungsansätze und die Gestaltung von Gruppenprozessen unter Berücksichtigung individueller Förderbedarfe. Alle Teilnehmenden bringen bereits Erfahrung aus der Gruppenleitung mit und gewinnen durch die SPZ wertvolle Impulse für eine noch effektivere und inklusive Zusammenarbeit.

Besonders wertvoll:
Mit ihrer Erfahrung in der Gruppenleitung vertiefen die Teilnehmenden ihr Wissen, um Teams noch gezielter zu begleiten und inklusive Arbeit weiter zu stärken.

Anwendung harmonisierter

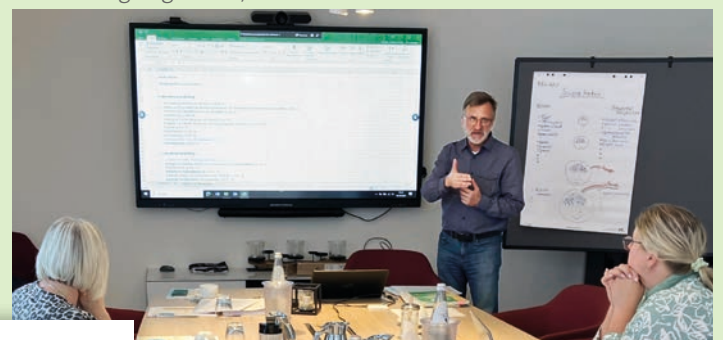
BILDUNGSRAHMENPLÄNE

Am 16.10.2025 trafen sich die Fachkräfte aus den Berufsbildungsbereichen der ELSTER WERKE zu einem gemeinsamen Workshop im TagungsHaus im ElsterPark.

Ziel des Workshops war das vertiefende Kennenlernen der Bildungsplanung und Dokumentation anhand der digitalen Bildungsrahmenpläne. Diese wurden von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten in einem Projekt erarbeitet und bieten die Möglichkeit der Systematisierung der beruflichen Bildung. Schon zuvor waren sie bereits zur Orientierung der beruflichen Bildung an anerkannten Ausbildungsberufen im Einsatz, was seit

mehreren Jahren in den ELSTER WERKEN auch auf den Abschlusszertifikaten der Teilnehmer des Berufsbildungsbereiches erkennbar ist. Mit dem Referenten Herrn Volkmar Zander erfolgte ein wertvoller Praxisaustausch zu den verschiedenen Möglichkeiten der Umsetzung der Anforderungen aus dem Fachkonzept der Bundesagentur für Arbeit für die Berufliche Bildung in Werkstätten.

Referent: Volkmar Zander (Berufspädagoge, USE, Union Sozialer Einrichtungen gGmbH)



Teamevent im ElsterPark **SPORTTAGE DER FÖRDERSCHULEN**

Oft geht es im Sport nur um „schneller, höher, weiter“ – der einzelne bleibt dabei auf der Strecke. Bei den Sporttagen der Förderschulen steht dagegen der Spaß im Vordergrund, gemeinsamer Erfolg zählt mehr als individuelle Leistung.

An drei Tagen waren die Kinder an drei unterschiedlichen Stationen aktiv, begleitet von geschulten Trainern, Lehrern und Erziehern. Die Aufgaben forderten Mut, Geschick und Teamgeist – und das hat wunderbar funktioniert. In gemischten Gruppen aus allen beteiligten Schulen halfen sich die Kinder gegenseitig, feuerten sich an und freuten sich über gemeinsame Erfolge.

Im Hochseilgarten und beim Kanufahren war viel Mut gefragt. Wer zögerte, wurde unterstützt, und die Trainer gewannen schnell das Vertrauen der Kinder. Der Kletterparcours wurde überraschend schnell gemeistert, und beim Kanufahren lernten alle rasch, wie man paddelt – niemand ging verloren oder baden, auch wenn das gegenseitige Nassspritzen nicht fehlen durfte.

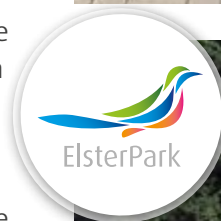
Die dritte Station bot abwechslungsreiche Geschicklichkeitsaufgaben wie Nägel balancieren, Sandsackwerfen oder Figuren im Sand nachzeichnen. Trotz des schlechten Wetters sorgte Viola mit spontanen Bewegungsspielen für gute Laune.

Bei der abschließenden Auswertung war die Spannung groß. Die Siegermannschaft bestand aus Schülern aller drei Schulen, sodass niemand sich überlegen fühlte. Alle Kinder erhielten handgefertigte Medaillen und eine süße Belohnung.

Für das leibliche Wohl sorgte das BlauHaus mit leckerem Mittagessen.

So erfüllten diese drei Tage alles, was Sport wirklich vermitteln soll: Freude an Bewegung, Gemeinschaft und die Erkenntnis, dass man gemeinsam mehr erreichen kann als allein.

Text: Rosemarie Reimann, Team ElsterPark



Die Förderung der Sparkasse Elbe-Elster machte diesen Tag erst möglich. Herzlichen Dank dafür.

Wir hoffen sehr, auch in 2026 wieder sagen zu dürfen: Willkommen zu den Sporttagen der Förderschulen!



Zum Schluss gab es echte Unikate: Medaillen – gestaltet und hergestellt von Kult!INKoffer – jede davon einzigartig, so wie jeder Teilnehmer auch.

Ausbildungsmesse in Finsterwalde

MATCH 2025

Wir ELSTERWERKER waren wieder dabei und haben mit Infos und einem "Becher voller Informationen" auf interessierte BesucherInnen gewartet. Viele waren gespannt – und kamen vorbei, worüber wir uns sehr gefreut haben!



Text: PR / Bild: Stephan Durach, Team Finanzen, ZV BST Herzberg

Die inzwischen 28. Ausbildungsmesse des Landkreises Elbe-Elster „MATCH“ – Messe für Ausbildung, Talente und Chancen in deiner Heimat – fand statt. Rund 100 Aussteller informierten, berieten und zeigten am Samstag zwischen 10 und 16 Uhr vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten und Studiengänge auf.

Der Landkreis Elbe-Elster bot den Unternehmen der Region mit der jährlichen Ausbildungsmesse erneut eine Plattform, um sich und ihre Ausbildungsangebote zu präsentieren. Gleichzeitig wurden jungen Menschen vielfältige Zukunftsperspektiven aufgezeigt, damit sie ihre Heimat für eine Ausbildung oder Arbeitsaufnahme nicht verlassen müssen.



Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Kolleginnen und Kollegen, die unser Unternehmen auf der Ausbildungsmesse MATCH in Finsterwalde großartig vertreten haben. Mit viel Einsatz und Begeisterung gaben sie spannende Einblicke in unsere Ausbildungsberufe und zeigten, was es heißt, ein ELSTERWERKER zu sein. Danke für euren tollen Einsatz!

Bild v.l.n.r.: Sven Suessmilch (Team Produktion/ DL, BST MetallHaus Hz.), Sandra Sawatzki-Horst (Leitung Physiotherapie, TGZ Hz.), Alexander Horn (Team Allg. Verwaltung, ZV BST Hz.), Stephan Durach (Team Finanzen, ZV BST Hz.)

BST Ludwigsfelde auf der

AZUBI-MESSE IN RANGSDORF

Auch in diesem Jahr war das ELSTERWERK mit einem eigenen Stand im Südring-Center Rangsdorf vertreten. Das ELSTERWERK präsentierte sich als moderner und attraktiver Ausbildungsbetrieb – und nutzte die Gelegenheit, über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten zu informieren.

„Wir hatten viele gute Gespräche und konnten neue Kontakte knüpfen. Auch wenn noch keine festen Zusagen dabei waren, ist das ELSTERWERK wieder ein Stück bekannter geworden“, so Herr Feder.

Text + Bild: Maximilian Feder,
Team Ausbildung, BST Ludwigsfelde





Text: Marlon Mehlis, Azubi Team Finanzen, ZV BST Herzberg (E.)
Bild: PR

AZUBITAG 2025

Der diesjährige Azubitag begann mit einer kleinen Vorstellungsrunde, damit jeder weiß, mit wem er diesen Teamtag verbringen wird. Danach ging es gemeinsam zum Minigolf nach Falkenberg (E.), wo viel gelacht und um jeden Punkt gekämpft wurde. Im Anschluss stellten wir im Irrgarten am Kiebitzsee unseren Orientierungssinn und Teamgeist unter Beweis und knobelten an dem Rätsel, die im Irrgarten versteckt waren. Zum Abschluss ließen wir den schönen Tag bei einem gemütlichen Mittagessen im BlauHaus im ElsterPark in entspannter Runde ausklingen – ein gelungener Tag voller Spaß, Austausch und Gemeinschaft!

NACHWUCHSFÖRDERUNG im SD durch duale Studienangebote

Zum Studienbeginn am 1. Oktober 2025 haben die ELSTER WERKE zwei Praxisplätze für ein duales Studium „Soziale Arbeit“, im Studiengang: Begleitung von Menschen mit Behinderung vergeben.

Zu den erfolgreichen Bewerbern für diesen Bachelorstudiengang von sechs Semestern gehören Lou Schotte und Dustin Priebe. Im dreimonatigen Wechsel zwischen der Staatlichen Studienakademie Breitenbrunn (DUALE HOCHSCHULE SACHSEN) und den Einsatzstellen im Sozialen Dienst der Betriebsstätten Luckenwalde und Ludwigsfelde, werden sie dafür fachtheoretische und berufspraktische Studienabschnitte absolvieren. Als Praxisanleiterin wird ihnen insbesondere Sabrina Kirchner (Teamleiterin im Sozialen Dienst der BST in TF) zur Seite stehen und ihre umfassende Praxiserfahrung teilen.



An dieser Stelle wünschen wir nochmals Lou Schotte und Dustin Priebe einen erfolgreichen Studienverlauf und viel Freude in diesem neuen Lebensabschnitt.

Inzwischen liegen die ersten Wochen an der Studienakademie in Breitenbrunn bereits hinter ihnen. Wir freuen uns, beide Studierende dann im Januar 2026 zum ersten Praxiseinsatz begrüßen zu können, um sie auf ihrem spannenden beruflichen Weg zu begleiten.

Text: Ute Drümmer, Leitung Ausbildung & Soziales

DEHOGA

AUSZEICHNUNG FÜR DAS TRAUMHAUS

ElsterPark

Nach der erfolgreichen Auszeichnung unseres Restaurants »BlauHaus« mit einer goldenen Gabel und dem Siegel der Brandenburger Gastlichkeit 2025, haben wir nun einen weiteren Grund zur Freude: Unser Hotel »TraumHaus« wurde von der DEHOGA mit 3 ½ Sternen bewertet!



Diese Anerkennung erfüllt uns mit großem Stolz und zeigt, dass sich unsere kontinuierliche Arbeit und Leidenschaft für Qualität, Service und Gastfreundschaft auszahlen.



Wir danken außerdem unseren Gästen und Partnern für das Vertrauen und die Unterstützung und freuen uns darauf, euch weiterhin auf höchstem Niveau zu begeistern – im Restaurant wie auch im Hotel.



Ein riesiges Dankeschön geht an unser gesamtes Team – eure tägliche Hingabe, Freundlichkeit und Professionalität machen solche Erfolge überhaupt erst möglich. Gemeinsam schaffen wir Orte, an denen sich unsere Gäste willkommen und wohl fühlen.

Fortbildung für Bereichs- und Teamleiter der ELSTERWERKE gGmbH

AKTUELLE ANFORDERUNGEN AN DIE WFBM

und Herausforderungen für die Kernprozesse Bildung & Arbeit

Am 24. Oktober 2025 waren Bereichsleiter, Teamleiter und interessierte Mitarbeiter der ELSTERWERKE gGmbH eingeladen, sich im TagungsHaus im ElsterPark Herzberg über die aktuellen Herausforderungen von Werkstätten zu informieren und über eigene Erfahrungen auszutauschen.

Die Veranstaltung des Bildungsanbieters GIBB gGmbH Berlin befasste sich mit verschiedenen Schwerpunkten. Wie z.B. den aktuellen Rahmenbedingungen und dem gesetzlichen Auftrag von Werkstätten (WfbM). Auch die täglichen Herausforderungen in Bezug auf Auftragslage, Beschäftigtenzahlen, neue Zielgruppen und veränderten Erwartungshaltungen bei Mitarbeitenden und Werkstattbeschäftigten wurden in dem Workshop thematisiert.



s. Bild oben: Referentin Ortrun Mütter (Fachpädagogin, NLP Master und Coach, Kommunikationstrainerin) gelang es sehr gut, die Teilnehmer für die Thematik zu gewinnen und die Herausforderungen der Praxis näher zu betrachten und mögliche Lösungsansätze zu skizzieren.

Text: Ute Drümmer, Leitung Ausbildung & Soziales

Betriebsstätte Ludwigsfelde

GEMEINSAMES WANDGESTALTUNGSPROJEKT

Im Rahmen eines kreativen Projekts gestalteten Beschäftigte unserer Werkstatt gemeinsam eine Wand neu. Von der Idee bis zum letzten Pinselstrich waren sie in alle Schritte eingebunden. Gemeinsam mit der Ergotherapie planten sie Motive, Farben und Materialien, organisierten den Einkauf und übertrugen die Vorzeichnungen an die Wand. Unter Beachtung der Arbeitssicherheit trugen sie schließlich die Farben auf. Das Ergebnis zeigt eindrucksvoll, was durch Teamarbeit und Kreativität möglich ist.



13. September 2025



TEAMTAG FBB

im TagungsHaus

Organisiert von Frau Hoffmann stand der diesjährige Teamtag für die MitarbeiterInnen der Förder- und Beschäftigungsbereiche der Elster Werke gGmbH ganz im Zeichen von Austausch, Entspannung und gemeinsamen Erlebnissen.

Nach einer offenen Gesprächsrunde am Vormittag lud Frau Beeg zu einer wohlthuenden Klangreise ein, die für viele ein besonderer Moment der Ruhe war. Gestärkt durch ein leckeres Mittagessen im BlauHaus ging es am Nachmittag musikalisch weiter: Musikpädagoge Robby Fuchs gestaltete ein lebendiges Programm mit Rhythmik und Klang. Dabei konnten verschiedene Instrumente ausprobiert und vielfältige Einsatzmöglichkeiten erlebt werden. Besonders die vorgestellte Klangreise für Kinder bot wertvolle Anregungen für die eigene Arbeit. Mit Freude, Bewegung und Musik klang der Teamtag harmonisch aus.

Alle Beteiligten blickten auf einen rundum gelungenen Tag voller Impulse und neuer Ideen zurück.

Text + Bild:
Anke Hoffmann, Referat Teilhabe, intaw gGmbH



20. September 2025



FUSSBALL-HERBST

Mannschaft erkämpft sich 3. Platz

Auch in diesem Herbst wurde es bei uns wieder sportlich:

Die Fußballmannschaft der BST Bad Liebenwerda trat beim traditionellen Herbstturnier in Zobersdorf an – gemeinsam mit den Teams der ELSTER WERKE, dem SV Wacker und dem Gastgeber Holz-Zentrum Theile. Im ersten Spiel gegen den Turnierfavoriten Holz Theile erkämpfte sich unser Team ein starkes 1:1. Gegen die Mannschaft aus Zobersdorf mussten wir uns anschließend knapp mit 0:1 geschlagen geben.

Im spannenden Neunmeterschießen um Platz 2 kam es zum erneuten Duell mit Holz Theile – diesmal mit dem glücklicheren Ende für den Gegner, der sich mit 6:5 durchsetzte.

Trotz Platz 3 gab es Grund zur Freude: Niels Hippert (D-Jugendspieler vom SV Empor Mühlberg), der als Gastspieler für die EW auflief, wurde verdient als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet.

Ein tolles Event, bei dem Teamgeist und Fußballfreude im Mittelpunkt standen – und das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text + Bild: Patrick Kretzschmer
Team Produktion / DL
BST Bad Liebenwerda

27. September 2025



GRÜNHAUS AUF DEM Grochwitzer BAUERNMARKT

Bei schönem Herbstwetter präsentierte sich das GrünHaus mit seinem Herbstsortiment auf dem Bauernmarkt in Herzberg. Die Besucher konnten unter anderem kleine, mit Blüten gesteckte Zierkürbisse sowie Heide, Gräser, Heuchera, Sedum und verschiedene Sorten Cyclamen erwerben. Die herbstlichen Kränze, die Floristin Stefanie Kschischow direkt vor Ort anfertigte, waren sehr beliebt bei den Besuchern. Am Nachmittag unterstützte Janett Hankel gemeinsam mit Herrn Barwisch tatkräftig den Verkauf. Der Tag war nicht nur aus Verkäufersicht ein voller Erfolg, sondern auch ein schönes Beispiel für gelebte Inklusion: Menschen mit und ohne Beeinträchtigung arbeiteten Hand in Hand und trugen gemeinsam zum Gelingen bei.

Ein herzliches Dankeschön an unsere drei engagierten Mitarbeiter.

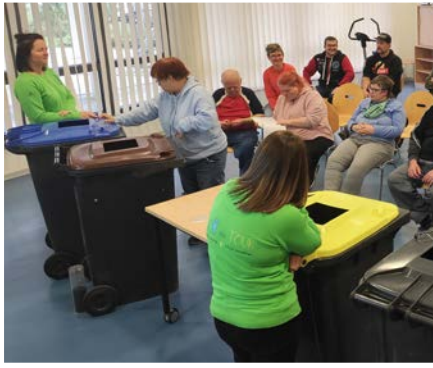
Text: Dorit Kümmel, Leitung »GrünHaus«



Weitere Highlights findest Du auch auf:



29. September 2025



»AEV ON TOUR« Abfalltrennung leicht gemacht

Das Team vom **Abfallentsorgungsverband Schwarze Elster** besuchte (AEV unsere **BST in Bad Liebenwerda**, um unseren Werkstattbeschäftigten den richtigen Umgang mit Abfall näher zu bringen. In einem anschaulichen Workshop wurden die vier Mülltonnen (Gelb, Schwarz, Braun, Blau) vorgestellt und erklärt, was jeweils hineingehört und was mit dem Müll passiert. Z. B. wurde bei der braunen Tonne gezeigt, wie Bio- und Gartenabfälle zu wertvoller Humuserde verarbeitet werden. Am Ende durften alle selbst aktiv werden und Müll richtig zuordnen. Die Teilnehmenden konnten jederzeit Fragen stellen, die ausführlich beantwortet wurden. Die Inhalte der Veranstaltung wurden für unsere Mitarbeiter sehr gut in leichter Sprache verdeutlicht. Sie fühlen sich nun sicherer im Umgang mit der Mülltrennung und leisten damit einen Beitrag zum Umweltschutz. Vielen Dank an das Team von „AEV on Tour“. Wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen.



ABFALLENTSORGUNGSVERBAND
SCHWARZE ELSTER

**AEV ist eine Abkürzung und bedeutet:
Abfallentsorgungsverband.**

Text + Bild: Christin Dietrich
(Team SD) und Stephan Zehne
(Team BBB), BST Bad Liebenwerda

Folge uns auf:

 www.elsterwerk.de  [facebook/ELSTERWERK](https://facebook.com/ELSTERWERK)
 [instagram/ELSTERWERK](https://instagram.com/ELSTERWERK)

14. Oktober 2025



DIDAB-SCHULUNG

Am 14. Oktober trafen sich die Gruppenleiter vom BBB zu einem Workshop für die Anwendung der Lernplattform DIDAB (www.DIDAB.net) in Herzberg. In der Runde konnten wir einige neue Gesichter begrüßen wie Frau Rietze von der PR, Herr Ueberlein aus Luckenwalde und Herr Pfitzmann aus Ludwigsfelde. Neben dem Erfahrungsaustausch ging es vorwiegend um die Erstellung eigener Übungsangebote und Lernboxen in DIDAB / Meine Einrichtung - Elsterwerk. Auf der Plattform können eigens erstellte Videos in unserem Unternehmen für Unterweisungen und Lehrveranstaltungen zu den verschiedensten Themen zur Verfügung gestellt werden. Aktuell nutzt das überwiegend der Berufsbildungsbereich. Während des Workshops konnten wir unseren Ansprechpartner der Firma DIDAB, Herr Thiedau, online zuschalten und offene Fragen klären, sowie Tipps für die Anwendung des Bildungseditors „Eddie“ erfahren. Die Nutzung des digitalen Mediums ist eine methodische Bereicherung für die Werkstattbeschäftigten und Gruppenleiter zugleich. In Zukunft wird es für jede Betriebsstätte einen Gruppenleiterzugang geben, damit das digitale Lernangebot nicht nur im BBB sondern auch in den Arbeitsbereichen angeboten werden kann. Habt ihr Ideen oder Anregungen welche Themen für euch interessant sind, die noch nicht auf der Lernplattform DIDAB angeboten werden. **Dann gebt das bitte an eure GL im BBB weiter und wir werden uns bemühen das Angebot anzupassen.**

Text: René Kunde, Teamleitung SD, BST Hz.

17. Oktober 2025



HERBSTFEST in der BST Herzberg (E.)

Zum diesjährigen Herbstfest wurde es gruselig an den Steinenden 11, denn Halloween zog in die Werkstatt Räume ein und viele Werkstattbeschäftigte, aber auch manche Gruppenleiter präsentierten sich in einem gelungenen Grusel-Kostüm. Von der Hexe bis Sensenmann war so gut wie alles dabei. Aufgrund der schlechten Wetter-Prognose entschied man sich vorsichtshalber dafür, das Fest nach drinnen zu verlegen.

Zuallererst präsentierte sich der neue Werkstattrat und beglückwünschte als erste Amtshandlung die einzelnen Jubilare. Danach wurde vom Werkstattrat das beste Grusel-Kostüm gekürt. Das war keine einfache Aufgabe, denn jedes einzelne Kostüm war auf seine besondere Art und Weise originell. Auch die Dekoration, die Verpflegung, die Beschäftigungsmöglichkeiten und die musikalische Unterhaltung waren sehr gelungen, daher wieder ein großes Lob und Dankeschön an das Organisations-Team und die einzelnen Helfer.



Text: Volker Schieche, Team PR, BST Hz.

Inklusive Disco am 07.11. im TagungsHaus

EIN ABEND VOLLER GUTER LAUNE

Ob Rock, Pop, Schlager oder House – für jeden Musikgeschmack war etwas dabei. Bei der Annemarie-Polka und der Polonaise herrschte ausgelassene Stimmung, und die 67 Tanzbegeisterten sorgten für eine volle Tanzfläche. Das Essen vom BlauHaus hat hervorragend geschmeckt, und das Tagungs-Haus ElsterPark bot die perfekte Location für diesen gelungenen Abend.



Nächster Termin:

INKLUSIVE DISCO

12.12.2025 im PopAnker

(Rosa-Luxemburg-Str. 35, Herzberg)

Infos & Flyer folgen.

Anmeldung:

info@lebenshilfe-elsterkreis.de

oder Tel.: 03535 24 721 11



Gefördert durch die
**AKTION
MENSCH**

Ein großes Dankeschön
an alle ehrenamtlichen
Helferinnen
und Helfer für die tolle
Unterstützung!



Lebenshilfe
Elsterkreis e.V.



Einsendeschluss:
13.03.2026

Das nächste Mitarbeiter-Magazin
erscheint am **03.04.2026**.

Wir freuen uns auf eure Beiträge.

Bitte speichert eure Beiträge (Bilder
und Texte) im Ordner „G:\6 Daten-
austausch temporär“ und schickt
uns dazu dann eine kurze E-Mail an
pr@elsterwerk.de.

Wichtig: Der Ordner wird autom.
nach 1 Woche geleert, deshalb
informiert uns bitte zeitnah!

Eine besinnliche

Weihnachtszeit

wünscht Euch eure PR-Abteilung.

Lebenshilfe Elsterkreis e.V.

INKLUSIVES Adventssingen

3.12.2025
HO-HO!
15:30 Uhr bis

18:30 Uhr
Kult!INKoffer
mit Advents-
Liedern
zum
Mitsingen

im **POPAnker**
Rosa-Luxemburg-Str. 35
Herzberg
HO-HO!

Kuchenbasar von Schülern
der „Johannes-Clajus-Grund-
und Oberschule“ Herzberg

